

Dorfentwicklung

AG I Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur“

Protokoll Nr. 16 zur Sitzung am 24.03.2022

ZUM PROTOKOLL

Protokollerstellerin	Sabine Hemming-Woitok
Seitenanzahl	4

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Rathaus, Runkel
Besprechungsdatum	24.03.2022
Gesprächsbeginn	19.00 Uhr
Gesprächsende	21.00 Uhr

TEILNEHMER

<u>Anwesend:</u>	<u>Entschuldigt:</u>
MANFRED SEIP (Sprecher), Dehrn	<i>LOTHAR HAUTZEL, OV Wirbelau</i>
SABINE HEMMING-WOITOK (Organisation), Runkel	<i>WOLFGANG AX, Steeden</i>
MARTEN CORNEL FUCHS (Schriftführer), Arfurt	<i>NORBERT BÖHM, Eschenau</i>
ULRICH EISENBERG, Eschenau	<i>REINER MANSKE, Steeden</i>
ILONA MARTIN, OB Schadeck	
KRISTINA SCHMITZ, Runkel	
MICHEL KREMER, Bürgermeister	

NR. TOPS UND THEMEN

1	Begrüßung
2	BGH-Konzeptumsetzungspapier
3	Öffentliche Freiräume
4	Bürgerpatenschaften
5	Prioritätenliste der AG I
6	Nächster AG-Termin

AG I Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur“

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p><u>Begrüßung</u></p> <p>Begrüßung durch S. Hemming-Weitok. Der anvisierte Termin am 10. März 2022 musste wegen Terminüberschneidung auf den 24. März 2022 verschoben werden.</p> <p>Alle AG Mitglieder haben mit der Einladung zu diesem Treffen die Tabelle mit den von SHW markierten <u>öffentlichen Freiräumen</u> per E-Mail erhalten. Heute nicht anwesende AG Mitglieder haben die Info dazu vorab an SHW geschickt.</p>		
2	<p><u>BGH-Konzeptumsetzungspapier</u> (v. M. Seip)</p> <p><u>Pos. 1+ 2 (Instandhaltungskosten + Budgetplanung):</u> Keine Änderung zu Prot. Nr. 15</p> <p><u>Pos. 3 (Gebührenordnung überarbeiten):</u> K. Schmitz und S. Hemming-W. werden sich mit den Tagessatzberechnungen von M. Seip für die BGHs in Runkel und Dehrn beschäftigen, um einen Berechnungsplan für die weiteren BGHs zu erstellen</p> <p><u>Pos. 4 (Stellenbeschreibungen der Hausmeister überarbeiten):</u> Ist in Bearbeitung durch die büroleitende Beamtin Fr. Jeuck.</p> <p><u>Pos. 5 (Hausordnung modifizieren):</u> Ist in Bearbeitung durch Fr. Stilper.</p> <p><u>Pos. 6 (Aufwertung des BGHs durch Verbesserung der Ausstattung):</u> S. Hemming-W. hat die Workshop-Ergebnisse für jeden Stadtteil zur Aufwertung der BGHs an den BM geschickt. Am 08.03.2022 hat der BM in seinem Treffen mit den OV's die Liste weitergeleitet, damit die OBs noch offene Punkte in ihre nächste Mittelanmeldung für die Haushaltsplanung übernehmen können.</p> <p><u>Pos. 7 (Vermarktung der BGHs):</u> Zurzeit gibt es unterschiedliche Infos zu jedem BGH (über Ausstattung etc.) auf der Homepage und im BGH-Konzept. In einem Gespräch am 08.12.2021 von S. Hemming-W. und K. Schmitz mit BM Kremer hat dieser zugesagt, die beiden <u>Azubis</u> zu beauftragen, einen Abgleich der Daten durchzuführen. <i><u>Nachtrag: Das Ergebnis des Abgleichs wurde S. Hemming-W. am 12.04.2022 von den Azubis zugeschickt.</u></i></p>		<p>K. Schmitz + S. Hemming-W.</p> <p>Fr. Jeuck (Hauptamt)</p> <p>Fr. Stilper (Hauptamt)</p> <p>Azubis</p>

Dorfentwicklung

AG I Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur“

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>Auf dem Werbeflyer sollen dann auch Fotos von jedem BGH von innen und von außen abgebildet werden. Die <u>Innenfotos</u> könnten bei Gelegenheit, z.B. wenn für ein Feier stattfindet, gemacht werden.</p> <p>Pos. 8 (Trägerschaftsmodelle): (Siehe dazu 15. Protokoll vom 14.10.2021.)</p> <p>Pos. 9 (Investitionsplan für 15 Jahre): BM Kremer berichtet, dass sich die <u>Klimakommunen</u> im Goldenen Grund (im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ)), zu denen Runkel gehört, zunächst um die CO²-Bilanz kümmern und anschließend einen Aktionsplan erarbeiten will .</p>		<p>alle</p> <p>BM Kremer</p>
3	<p><u>Öffentliche Freiräume für Begegnung und Kommunikation</u></p> <p>Der Status der in der Übersicht über die Öffentlichen Freiräume von 2015 von S. Hemming-W. markierten Plätze wurde für alle Stadtteile besprochen und erfasst.</p> <p>Aus der Übersicht, die außerdem noch öffentliche Gebäude enthält wird S. Hemming-W. nur die Freiräume (Plätze) in einer separaten Tabelle zusammenfassen.</p> <p>Die finale Tabelle soll dann <u>an alle OVs</u> geschickt werden. Die Tabelle kann von den OBs durch aktuelle Daten oder neue hinzukommende Plätze ergänzt werden.</p> <p>Die fertiggestellten Plätze können dann sukzessive <u>mit Fotos im RB</u> veröffentlicht werden. Dort kann dann z.B. auch erwähnt werden, welche Veranstaltungen wann dort stattfinden.</p> <p>Im Juni/Juli wird S. Hemming-W. einen Einführungsartikel fürs RB schreiben. Für alle weiteren Beiträge zu dem Thema soll es eine wiedererkennbare Überschrift geben.</p>		<p>S. Hemming-W.</p> <p>S. Hemming-W.</p> <p>OBs mit S. Hemming-W</p> <p>S. Hemming-W.</p>
4	<p><u>Bürger-Patenschaften / Ehrenamtspatenschaften zur Pflege von öffentlichen Plätzen und Anlagen</u></p> <p>Dieses Thema wurde am 08.12.2021 von S. Hemming-W. und K. Schmitz mit BM Kremer besprochen.</p> <p>Der Bürgermeister schlug vor, eine interne Liste (die nicht veröffentlicht werden soll) zu erstellen, um einen Überblick zu erhalten, welche Anlagen schon betreut werden und welche nicht.</p> <p>Die Ortsbeiräte werden nicht wirklich einen Überblick haben.</p>		

AG I Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur“

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>Am ehesten wird der Bauhof wissen, welche der städtischen Anlagen er pflegt. Dabei kann es durchaus passieren, dass langjährig ehrenamtlich gepflegte Anlagen auch vom Bauhof nicht erfasst sind.</p> <p>Frank Fürstenfelder (der neue Bauhofleiter) soll 2022, wenn der Bauhof die Tablets erhalten hat, für jeden Stadtteil eine Liste erstellen.</p> <p>Die noch freien städtischen Anlagen könnten dann im RB und auf der Homepage veröffentlicht werden.</p> <p>Für die Bürger, die ehrenamtlich eine Pflege übernommen haben, plant BM Kremer eine Ehrung durchzuführen, bei der der ‚Grüne Daumen der Stadt Runkel‘ vergeben werden könnte.</p>		<p>S. Hemming-W. spricht mit F. Fürstenfelder</p> <p>S. Hemming-W.</p> <p>BM/ Stadtverwaltung</p>
5	<p><u>Prioritätenliste der AG I</u></p> <p><u>Startprojekt 2.1: Organisationsstrukturen für Ehrenamt/Vereine:</u> Hiermit könnte sich der Stadtkümmerer beschäftigen</p> <p><u>Startprojekt 2.2: Begrüßungsservice ‚Willkommen in Runkel:</u> Was ist darunter zu verstehen? Der Bürgermeister schlägt vor, den Begrüßungsservice so zu gestalten, dass sich 1x/Jahr alle öffentlichen Akteure (Vereine, Ortsbeiräte, Kitaleitung usw.) in einer gemeinsamen Veranstaltung in ihrem jeweiligen Stadtteil den Neubürgern vorstellen könnten.</p> <p><u>Startprojekt 3.1: Kulturkonzept für die Stadt Runkel:</u> Übernimmt das Marketing-Team</p> <p><u>Startprojekt 4.1: Räume für die Jugend (schaffen, erhalten):</u> Hier sollen die Jugendpfleger befragt werden, um den Status quo und den Bedarf zu ermitteln</p>	1x/Jahr	<p>Stadtkümmerer</p> <p>Wer?</p> <p>S. Hemming-W.</p>
6	<p><u>Nächster AG-Termin</u></p> <p>Der nächste Termin ist für 12. Mai 2022 um 19:00 geplant.</p>	12. Mai 2022	

Für das Protokoll | 01.05.2022

Protokollerstellerin: Sabine Hemming-Woitok